



47. Zillertaler STEINBOCKMARSCH

mit

Steinbockmarsch **fest**

beim Mehrzweckhaus Ginzling

EINTRITT FREI!!!

Samstag, 22. August 2015

&

5. Naturpark

WANDERTAG

mit Naturparkfest & Kinderprogramm!



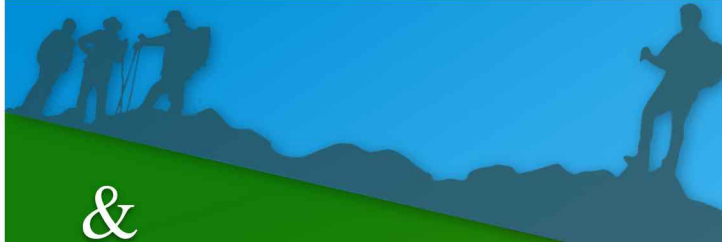
Hochgebirgs-
Naturpark
Zillertaler Alpen
Hochgebirge zum Anfassen

Raiffeisenbank
Mayrhofen und Umgebung



Viel Spaß wünschen...

X CLUB





Liebe Teilnehmer/innen des Zillertaler Steinbockmarsches & Naturpark-Wandertags!

Als Ortsvorsteher von Ginzling-Dornauerg heiÙe ich alle Sportler, Gäste und Funktionäre beim Zillertaler Steinbockmarsch sowie beim Naturpark Wandertag herzlich willkommen.

Es ist für unsere Ortschaft eine groÙe Ehre, dass die Freiwillige Feuerwehr eine Veranstaltung wie den Zillertaler Steinbockmarsch alljährlich durchführt. Den Naturpark Wandertag organisiert der Hochgebirgs-Naturpark Zillertaler Alpen. Den Zillertaler Steinbockmarsch gibt es bereits zum 47. Mal, der Naturpark Wandertag ist zwar etwas jünger, freut sich aber ebenfalls groÙter Beliebtheit. Viele Marschierer und Wanderer werden sich auch heuer wieder den besonderen Herausforderungen dieser Strecke stellen.



Als Ortsvorsteher wünsche ich den Veranstaltungen am Steinbockmarschwochenende einen erfolgreichen und unfallfreien Verlauf, den Teilnehmern gratuliere ich zu ihren Leistungen und den Funktionären, Helferinnen und Helfern danke ich jetzt schon auf diesem Wege für ihre Arbeit. Zudem wünsche ich allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt im Bergsteigerdorf Ginzling, mitten in den Zillertaler Alpen.

Euer Ortsvorsteher

Rudolf Klausner
Rudolf Klausner



*Ein besonderer Dank gilt unseren Kameraden der
Bergrettung Ginzling-Dornauerg,
die seit Jahren für die Sicherheit der Teilnehmer/innen auf
der Strecke des Zillertaler Steinbockmarsches sorgen!*



Frisch. Aus der Natur.

Zillertal Bier. Quellfrisch!
www.zillertal-bier.at



Liebe Teilnehmer/innen des Zillertaler Steinbockmarsches & Naturpark-Wandertags!

Die Organisation des Zillertaler Steinbockmarsches und des Naturpark-Wandertags obliegt auch in diesem Jahr wieder der Freiwilligen Feuerwehr Ginzling-Dornauerg unter ihrem Kommandanten Markus Steindl.

Gemeinsam mit der Ortsvorstehung Ginzling und dem Hochgebirgs-Naturpark Zillertaler Alpen, sowie vielen freiwilligen Helfer/innen wird das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr die Veranstaltung am Samstag, den **22. August 2015** abhalten.

Das gesamte Rahmenprogramm wird beim Mehrzweckhaus Ginzling durchgeführt.

Wir wünschen euch ein herrliches Wetter und einen unfallfreien Verlauf des 47. Steinbockmarsches.

UNSER KOMMANDO!



v.l.n.r.: Kdt. Markus Steindl, Kdt.Stv. Stefan Mariacher, Kassier
Stefan Kreidl, Schriftführer Renaldo Huber

UNSERE EINSATZFAHRZEUGE!



www.ffginzling-dornauerg.com

DANKE!

Um die bekannt klaglose Organisation des „Steinbockmarschwochenendes“ zu gewährleisten, ist eine große Anzahl von freiwilligen Helfern und Funktionären im Einsatz, die unzählige Stunden ihrer Freizeit opfern. Speziell sei hier der Bundesmusikkapelle Ginzling, aber auch allen anderen, die vor und hinter den Kulissen für eine einwandfreie Abwicklung der Veranstaltung sorgen, gedankt.

Ein herzliches Dankeschön gilt aber auch allen Sponsoren. Ohne ihre Unterstützung wäre die Ausrichtung solcher Bewerbe und Festlichkeiten ein finanziell kaum tragbares Risiko.

WEGWEISENDE
WERBETECHNIK

HERR STEINDL

DRUCKEN | STICKEN | ANDERS TICKEN



Der Zillertaler Steinbockmarsch



Der 47. Zillertaler Steinbockmarsch ist eine Tagestour durch den Hochgebirgs-Naturpark Zillertaler Alpen. Der Steinbockmarsch ist weit über die Grenzen des Tales bekannt und hat sich als Klassiker unter den Alpinmärschen einen Namen gemacht. Am 27. Oktober 1969 wurde der erste Steinbockmarsch vom Sportverein Ginzling unter **Gründungsobmann Franz Hörhager** gestartet. Die Strecke führte damals von Ginzling durch die Flote zu Greizerhütte und retour. Bereits im darauffolgenden Jahr maschierten die Teilnehmer/innen auf der heutigen Route über die Mörchnerscharte.

Es gilt eine 30 km lange Strecke mit einem Aufstieg von 1.871 m und einen Abstieg von 1.613 m bei 25-30° Neigung (insgesamt 3.484 m) zu bewältigen. Die Teilnehmer werden mit dem Steinbockmarschabzeichen prämiert.

Jeder einzelne, der die Herausforderung des Steinbockmarsches annimmt, ist in jedem Fall ein großer Sieger über sich selbst!

Start Öffnung und Freigabe der Strecke ab **05:00 Uhr**.

Ziel Die Strecke sollte bis spätestens 17:00 Uhr bewältigt werden.

Die Marschkarte ist im Zielgelände beim Mehrzweckhaus in Ginzling abzugeben!

Auszeichnung **Zillertaler Steinbockmarschabzeichen**. Weiters für die 5., 10., 15. und 20. Teilnahme eine in der Größe abgestuften Steinbock auf Sockel. Für die 25., 30., 35., 40. und 45. Teilnahme einen Holzsteinbock. Die Preisverteilung für Mehrfachteilnehmer und Gruppenwertungen findet ab 20:00 Uhr im Mehrzweckhaus statt.

Kontrollstationen Auf der Strecke verteilt. Nur wer alle Kontrollstempel auf der Marschkarte vorweisen kann, erhält eine Auszeichnung.

Schlechtwetter Bei Schlechtwetter wird der Marsch auf die Ersatzstrecke

Ginzling - Greizer Hütte - Ginzling verlegt.

Verpflegung Mehrere Getränke- und Labstationen, bei denen auch gleichzeitig die Kontrollstempel abgegeben werden.

Sanitätsdienst Bergrettung Ginzling, Diensthabender Arzt, Rotes Kreuz Mayrhofen;

Versicherung Die Veranstaltung ist über die "Zürich-Versicherung" versichert.

Nenngeld € 22.- / Raiffeisenclub - Mitglieder € 20.- / bei Voranmeldung € 20.- **XCLUB**

Voranmeldung Als Voranmeldung gilt die Einzahlung des Nenngeldes bis zum 14. August 2015 auf das **Konto: Raiba Mayrhofen, IBAN: AT13 3627 4000 0002 4554, BIC: RZTIAT22274**, (auf dem Zahlschein unbedingt den Namen, Adresse sowie Nationalität angeben!!!)

Startkartenausgabe Freitag, 21. August 2015 von 13:00 bis 18:00 Uhr im Naturparkhaus.

Nachnennungen Am 22. August 2015 von 05:00 bis 08:00 Uhr im Naturparkhaus.

Gruppen Eine Gruppe muss aus mindestens 10 Personen bestehen. Die fünf größten Gruppen erhalten geschnitzte Steinbocktrophäen. **Die Gruppenanmeldung muss bis spätestens 14. August 2015 schriftlich, per Fax oder Email eingehen** und die vollständigen Daten aller Gruppenmitglieder enthalten. Gruppenanmeldungen nach dem 14. August 2015 werden nicht mehr akzeptiert!



Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt!

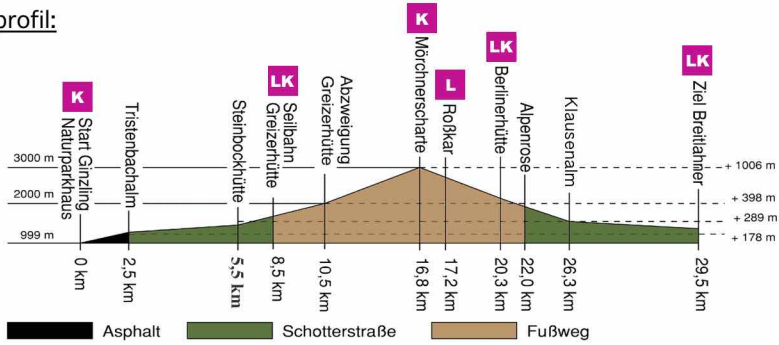
Die Freiwillige Feuerwehr Ginzling-Dornauerg lehnt jede Haftung, auch gegenüber Dritten, ab!
Mit der Anmeldung erkennt jeder Teilnehmer die Ausschreibung an!

**Die drei schnellsten Teilnehmer/innen werden ausgezeichnet. Die Anmeldung zur Zeitmessung muss vom Teilnehmer am 22.08.2015 im Naturparkhaus Ginzling, von 05:00 - 08:00 Uhr erfolgen!
Zur Wertung gilt ausschließlich die Zeitmessung des Veranstalters!**



Technische Daten / Zillertaler Steinbockmarsch

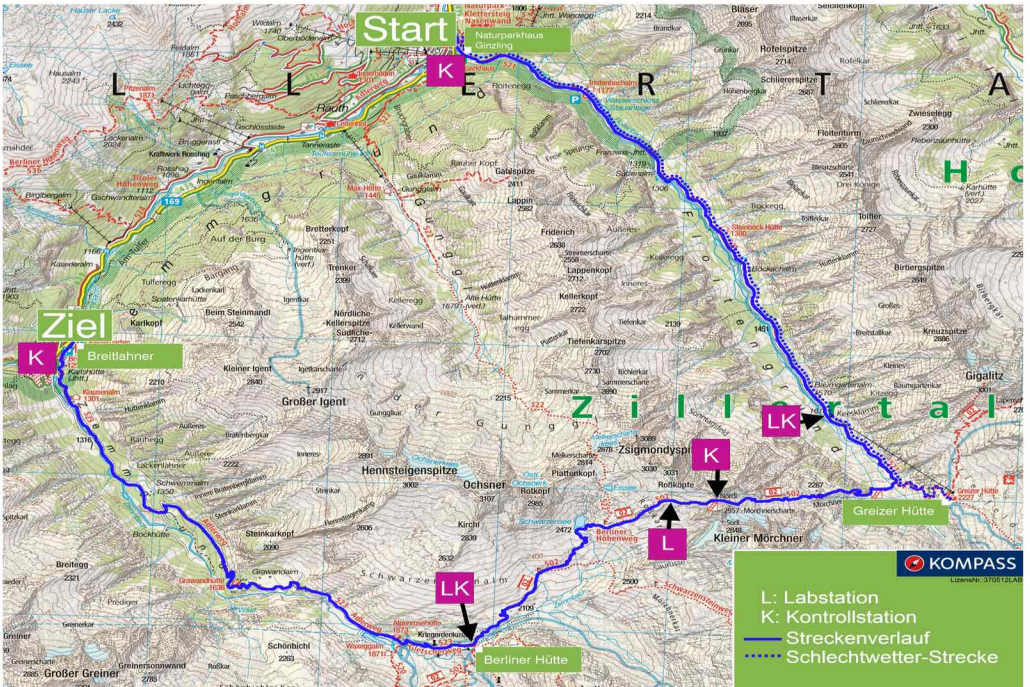
Streckenprofil:



Technische Details:

- K** Startstempel / Naturparkhaus Ginzling (999 m)
- LK** Seilbahn Greizerhütte / Getränkeverpflegung & Kontrollstation (1.616 m)
- K** Mörchnerscharte / Zitronen & Erinnerungsstempel (2.870 m)
- L** Erfrischung Robkar / Teestation & Isotonische Getränke (2.600 m)
- LK** Berlinerhütte / Leberkäse & Getränke (2.040 m)
- K** - Zielstempel Breitlahner / Kuchen & Getränke (1.257 m)

Abgabe der Marschkarte beim Mehrzweckhaus in Ginzling!!
 Gesamt 3.484 Höhenmeter; Kriterium: Aufstieg zur Mörchnerscharte (3 km, 1036 HM, 25 - 30° Neigung)





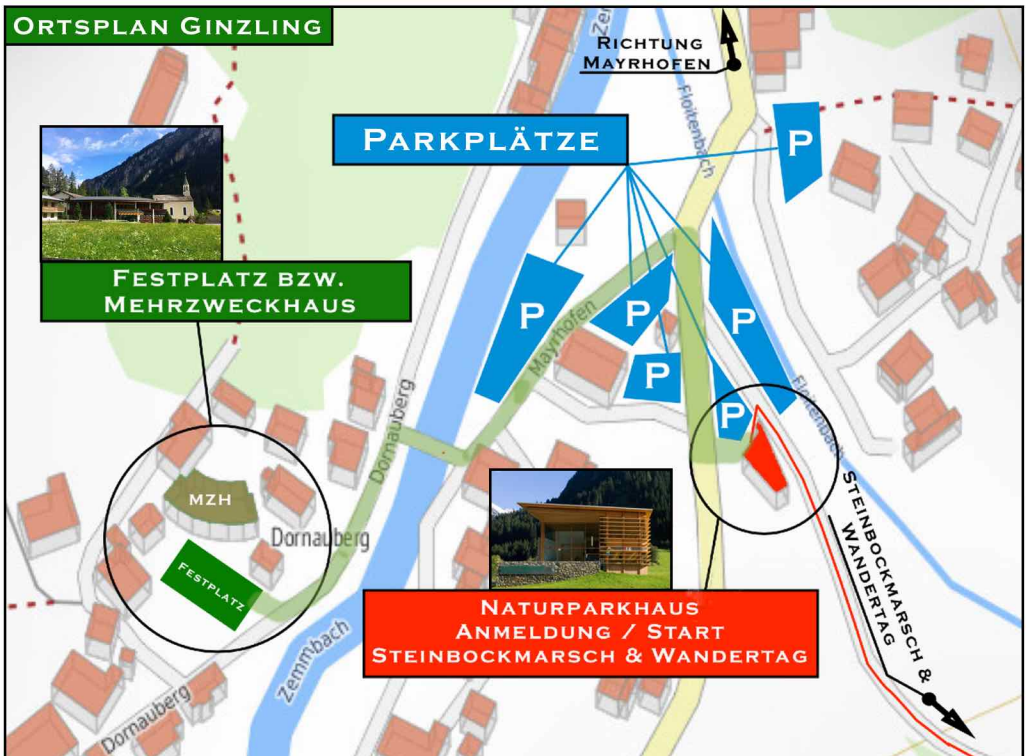
Samstag, 22. August 2015, ab 05:00 Uhr

- * ab 05:00 Uhr bis 08:00 Uhr
- *Start Steinbockmarsch*
- * ab 06:00 Uhr bis 09:00 Uhr
- *Start Naturpark-Wandertag*
- * ab 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- *Naturparkfest*
- * ab 12:00 Uhr
- *Live Radio Sommertour*
(live vom Festgelände beim Mehrzweckhaus)



Naturpark - Kinderprogramm und lokale Spezialitäten. Der Besuch der Ausstellung "*Gletscher.Welten*" im Naturparkhaus ist an diesem Tag kostenlos! Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt!

- * ab 19:00 Uhr - *Einmarsch der Bundesmusikkapelle Ginzling-Dornauerg mit Platzkonzert!*
- * ab 20:00 Uhr - *Preisverteilung - 47. Zillertaler Steinbockmarsch*
- * ab 20:30 Uhr - *Steinbockmarschfest mit Zillertaler Local-Sound*





Die Strecke des Zillertaler Steinbockmarsches ist nicht nur wegen der Länge von 30 km, sondern auch durch den hochalpinen Charakter nicht zu unterschätzen. Jeder Teilnehmer sollte sich die Strecke gut einteilen. Dies ist aber nur möglich, wenn man sich selbst gut kennt und trainiert hat. Ebenso findet der Naturpark-Wandertag im hochalpinen Gelände statt.

BEACHTE FOLGENDE PUNKTE, UM UNS UND DIR EINEN GUTEN VERLAUF DER BEWERBE ZU GARANTIEREN!

- *Trage gute, solide, eingetragene Bergschuhe und schone deine Füße durch reibungsfreie, ebenfalls eingetragene Strümpfe oder Socken. Bei Bedarf die Füße mit Hirschtalg einreiben.*
- *Trage atmungsaktive Kleidung.*
- *Nimm eine Kopfbedeckung, warme Handschuhe und einen Regenschutz mit.*
- *Trink viel Flüssigkeit (keinen Alkohol).*
- *Versuch vom Start weg einen normalen, zügigen Schritt durchzuhalten und mache kurze Rastpausen.*
- *Trete kein loses Gestein an.*
- *Die Freiwillige Feuerwehr Ginzling-Dornauberg lehnt jede Haftung, auch gegenüber Dritten ab!*
- *Mit der Anmeldung erkennt der/die Teilnehmer/in die Ausschreibung an!!!*
- *Der Steinbockmarsch als auch der Wandertag finden beide im Hochgebirgs-Naturpark Zillertaler Alpen statt. Der Naturpark steht für Ruhe und einen sehr hohen Natürlichkeitsgrad. Wir bitten daher, beim Steinbockmarsch bzw. Wandertag keinen unnötigen Lärm und Müll zu erzeugen. Falls möglich, bitten wir zu dem, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen!*



INFORMATION

STEINBOCKMARSCH & WANDERTAG

Ortsvorstehung Ginzling bzw. Hochgebirgs-Naturpark
Zillertaler Alpen
Tel.: +43 (0) 5286 / 5218 5 - Fax: +43 (0) 5286 / 5218 4
ortsvorstehung@ginzling.net
www.ginzling.net / www.naturpark-zillertal.at

Gratis Zubringerbusse:

05:10 Uhr Raika Hippach
05:20 Uhr Bahnhof Mayrhofen
05:25 Uhr Postamt Mayrhofen
05:30 Uhr Penkenbahn Mayrhofen
05:35 Uhr Kraftwerk Mayrhofen

ZIMMERRESERVIERUNG

Tourismusverband Mayrhofen-Hippach
Europahaus, Dursterstrasse 225, A - 6290 Mayrhofen
Tel.: +43 (0) 5285 / 6760 - Fax: +43 (0) 5285 / 676033
info@mayrhofen.at / www.mayrhofen.at

**JETZT
NEU!**

WWW.STEINBOCKMARSCH.COM

Gipfelstürme und Höhenrausch

Alpine Hochtouren mit Ausgangspunkt im Bergsteigerdorf Ginzling



Archiv TVB Mayrhofen, Foto: Paul Süth

Einsame Gipfel und schroffe Felsen, zerklüftete Gletscher, tosende Bäche und Wasserfälle, seltene Pflanzen und Tiere sowie urige Hütten zum Einkehren – damit verzaubert der Naturpark Zillertaler Alpen in der Ferienregion Mayrhofen-Hippach seine Besucher. Angehende Bergsteiger ebenso wie versierte Alpinisten finden hier „ihren persönlichen Everest“, geführt von einem erfahrenen Bergsteiger oder ganz individuell. Ob eine Tagestour auf der Neumarkter Runde, eine hochalpine Tour über die Peter-Habeler-Runde oder eine mehrtägige Hüttentour über den Berliner Höhenweg bis über 3.000 Meter – Bergfexe geraten hier in Höhenrausch, feiern Gipfelsiege und genießen atemberaubende Ausblicke auf die Zillertaler Bergwelt.

Für den berühmten Mayrhofner Alpinisten Peter Habeler sind die Berge Herausforderung und Ruhepunkt zugleich. „Selbst wenn ich schlecht gelaunt von zuhause weggehe, fällt diese Stimmung auf dem Weg nach oben von mir ab. Ich gehe auf den Gipfel und wenn ich wieder runter komme, bin ich ein anderer Mensch.“ Der Ausflug ins alpine Gelände ist ein faszinierendes Abenteuer: Einmal auf dem Gipfel stehen und das Panorama genießen, davon träumen viele. Im Hochgebirgs-Naturpark Zillertaler Alpen wird dieser Traum Wirklichkeit. Wie die Finger einer Hand spreizt er sich von Mayrhofen in seine Seitentäler auf.

Mit 379 Quadratkilometern, die sich von 1.000 Metern im Bergsteigerdorf Ginzling bis auf 3.509 Meter am Hochfeiler erstrecken, bietet diese einmalige Naturlandschaft ein unerschöpfliches Potenzial für hochalpine Wanderungen und anspruchsvolle Gipfelstürme.

FÜR EINSTEIGER: DIE NEUMARKTER RUNDE

Wem Zeit oder Kondition für eine mehrtägige Tour fehlen, für den ist die Neumarkter Runde eine herrliche Tagestour. Der Panoramahöhenweg mit Gletscherblick startet am Schlegeis-Stausee auf 1.800 Metern und führt zu den Alpeiner Seen vorbei am Unterschrammachkar (2.300 Meter). Von dort geht es hinauf zur 2008 neu errichteten Oplerer Hütte auf 2.389 Metern, die beeindruckende Ausblicke auf die umliegende Gletscherwelt bietet. Die Runde ist in ungefähr fünf Stunden gut zu bewältigen.

AUF DEN SPUREN DER BERGLEGENDE: DIE PETER-HABELER-RUNDE

Seit seiner Kindheit ist Bergprofessor Peter Habeler eng mit den Zillertaler Alpen verbunden. Fünf Achtausender hat er bezwungen, darunter zusammen mit Reinhold Messner als Erster den Mount Everest ohne künstlichen Sauerstoff. Doch für den berühmten Mayrhofner sind die schönsten Gipfel zuhause im Zillertal. Und so wurde er anlässlich seines 70. Geburtstags Namensgeber der neuen Peter-Habeler-Runde, die seit diesem Sommer die Mayrhofner Bergwelt um einen Höhenweg bereichert.

Die insgesamt ca. 60 Kilometer lange Rundwanderung führt über sechs Hütten mit Distanzen von 3,5 bis 13 Kilometern mit und ohne Gipfelbesteigungen. Die jeweiligen Routen gliedern sich in Gehzeiten von 2,5 bis 8 Stunden mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und führen über leichtes Gelände wie Almweiden und Schotter sowie über Blockstein, Moränen und Geröll.

BERLINER HÖHENWEG: IN SIEBEN TAGEN DURCH DEN NATURPARK

Ein Klassiker für erfahrene Bergsteiger, die sich im hochalpinen Gelände sicher fühlen, ist der Berliner Höhenweg. Er führt mitten durch das Herz des Hochgebirgs-Naturparks mit faszinierenden Aussichten auf die erhabenen Gipfel des Zillertaler und Tuxer Hauptkamms wie Hochfeiler (3.509 Meter), Großer Möseler (3.478 Meter) oder Oplerer (3.476 Meter). Um den gesamten Berliner Höhenweg von der Gamshütte bei Finkenbergrunde bis zur Edelhütte in Mayrhofen zu erwandern, braucht man sieben Tage. Bei der anspruchsvollen Tour werden insgesamt 70 Kilometer zurückgelegt und 6.700 Höhenmeter überwunden. Der Abstieg ist natürlich auch von jeder Hütte möglich. Wer sich jedoch auf die einwöchige Reise begibt, der sollte eine gute Kondition haben sowie trittsicher und schwindelfrei sein. Noch komfortabler lässt sich der Berliner Höhenweg mit der Trekking-Pauschale genießen: Sie beinhaltet Leistungen wie die Reservierung der Schutzhütten, Busgutscheine für den Transfer zu Ausgangs- und Endpunkten oder Alpenvereinskarten. So wird die alpine Rundtour garantiert zu einem unvergesslichen Erlebnis.



HOCHGEBIRGS - NATURPARK ZILLERTALER ALPEN - HOCHGEBIRGE ZUM ANFASSEN



Seit 1991 steht der Hochgebirgs-Naturpark für den Schutz der beeindruckenden Natur- und Kulturlandschaft im hinteren Zillertal. Die Verordnung des rund 400 km² großen Schutzgebiets war ein großer Erfolg für den Naturschutz in Tirol und zugleich das Ende für zahlreiche geplante Erschließungen, die diesen vielfältigen Naturraum am Alpenhauptkamm bedroht haben. Der Hochgebirgs-Naturpark reicht von 1.000 m im Bergsteigerdorf Ginzling bis auf 3.509 m am Hochfeiler. Eine gepflegte Kulturlandschaft, grüne Almen, Schluchten, Gletscherlandschaften und imposante Gipfel sind prägend für das Landschaftsbild.

Seit über 20 Jahren wird das Schutzgebiet betreut, die Naturparkverwaltung engagiert sich zusammen mit vielen weiteren Partnern in den Bereichen Naturschutz, Erholung & Tourismus, Regionalentwicklung, Umweltbildung und Forschung.

Das Naturparkhaus im Bergsteigerdorf Ginzling

In Ginzling befindet sich mit dem Naturparkhaus das Zentrum des Naturparks. Darin befinden sich die Naturparkverwaltung, die Ortsvorstehung Ginzling, die interaktive Ausstellung „Gletscher.Welten“ und eine Alpinbibliothek.

Öffnungszeiten (Mitte Juni bis Mitte September 2015):

Täglich von 08.30 – 12.00 & von 13.00 – 17.00 Uhr

Entdecke den Hochgebirgs-Naturpark

Der Hochgebirgs-Naturpark hat vielfältige Besucherangebote: Das *Sommerprogramm* mit geführten Wanderungen, *Ausstellungen*, das *Rangerprogramm*, *Freiwilligenprojekte*, die *Trekkingpauschale* „Berliner Höhenweg“ und vieles mehr. Ausführliche Informationen unter: www.naturpark-zillertal.at

Das Team des Hochgebirgs-Naturparks wünscht Dir einen schönen und unfallfreien Tag im Bergsteigerdorf Ginzling!

Willi Seifert

Katharina Weiskopf

Karin Bauer



Kontakt:

Hochgebirgs-Naturpark Zillertaler Alpen
Naturparkhaus Nr. 239, A-6295 Ginzling

Tel.: +43/(0)5286/ 5218-1

E-Mail: info@naturpark-zillertal.at

www.naturpark-zillertal.at



Der Naturpark - Wandertag

Zum 5. Mal findet heuer der Naturpark-Wandertag statt, der wie der Steinbockmarsch in den Flotengrund führt. Über die Tristenbachalm und die Steinbockhütte geht es bis zur Greizer Hütte.

Der Wandertag ist auch eine Alternative für alle, die das gemütliche Wandern dem anspruchsvollem Zillertaler Steinbockmarsch vorziehen. Besonders für Familien und ältere Wanderer ist dieser Wandertag ideal geeignet.

Auf der Strecke zur Greizer Hütte erwarten die Teilnehmer spannende Informationen unserer Naturparkführer zu den Besonderheiten der Naturparkregion. Dabei lassen wir uns jedes Jahr neue Themen einfallen! Auf der Tristenbachalm, der Steinbockhütte, der Greizerhütte sowie im Ziel- und Festgelände beim Mehrzweckhaus gibt es viele kulinarische Schmankerl aus der Region und musikalische Unterhaltung.

Bei den Strecken des Wandertages kann zwischen 5 km, 12 km und 25 km ausgewählt werden. Dabei sind 200, 380 bzw. 1.230 Höhenmeter zu bewältigen. Alle Teilnehmer erhalten einen Naturpark-Button.

Hier nochmal die Strecken in der Übersicht:

- 1) Ginzling-Tristenbachalm und retour: **5 km und 200 Höhenmeter**
- 2) Ginzling-Tristenbachalm-Steinbockhütte und retour: **12 km und 380 Höhenmeter**
- 3) Ginzling-Tristenbachalm-Steinbockhütte-Greizer Hütte und retour: **25 km und 1.230 Höhenmeter**

Start Öffnung und Freigabe der Strecke ab **06:00 Uhr**.

Ziel Die Strecke sollte bis spätestens 17:00 Uhr bewältigt werden.

Die Marschkarte ist im Zielgelände beim Mehrzweckhaus in Ginzling abzugeben!

Auszeichnung **Naturparkabzeichen**. Auf besondere Gruppen wartet eine besondere Überraschung des Hochgebirgs-Naturparks.

Kontrollstationen Sind auf der Strecke verteilt. Nur wer alle Kontrollstempel entlang seiner gewählten Strecke auf der Marschkarte vorweisen kann, erhält eine Auszeichnung.

Schlechtwetter Bei Schlechtwetter wird der Wandertag bis zur Steinbockhütte verkürzt!

Verpflegung Mehrere Getränke- und Labstationen, bei denen auch gleichzeitig die Kontrollstempel erhältlich sind.

Sanitätsdienst Bergrettung Ginzling, Diensthabender Arzt, Rotes Kreuz Mayrhofen;

Versicherung Die Veranstaltung ist über die "Zürich-Versicherung" versichert.

Nenngeld Erwachsene 13 €, Naturparkmitglied und Raiffeisenclub 10 €, bei Voranmeldung für alle 10 € - Kinder bis 6 Jahren frei, von 7 - 14 Jahren 7 €, bei Voranmeldung 6 €



Voranmeldung Als Voranmeldung gilt die Einzahlung des Nenngeldes bis zum 14. August 2015 auf das **Konto: Raiba Mayrhofen, IBAN: AT13 3627 4000 0002 4554, BIC: RZTIAT22274**, (auf dem Zahlschein unbedingt den Namen, Adresse sowie Nationalität angeben!!!)

Startkartenausgabe Freitag, 21. August 2015 von 13:00 bis 18:00 Uhr im Naturparkhaus.

Nachnennungen Am 22. August 2015 von 06:00 bis 08:00 Uhr im Naturparkhaus.

Gruppen Eine Gruppe muss aus mindestens 5 Personen bestehen. Auf besondere Gruppen wartet eine besondere Überraschung des Hochgebirgs-Naturparks.



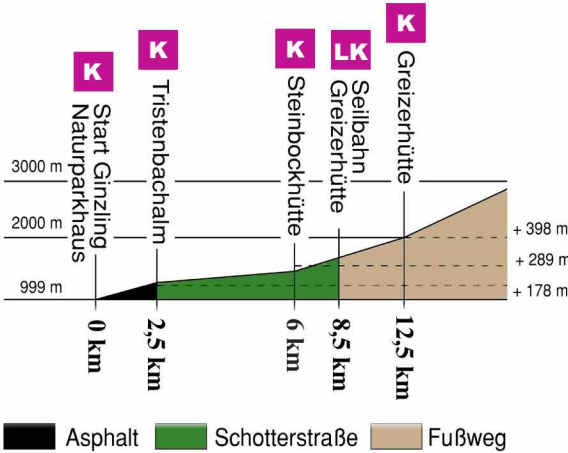
**Die Freiwillige Feuerwehr Ginzling-Dornauberg lehnt jede Haftung, auch gegenüber Dritten, ab!
Mit der Anmeldung erkennt jeder Teilnehmer die Ausschreibung an!**

Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt!



Technische Daten / Naturpark - Wandertag

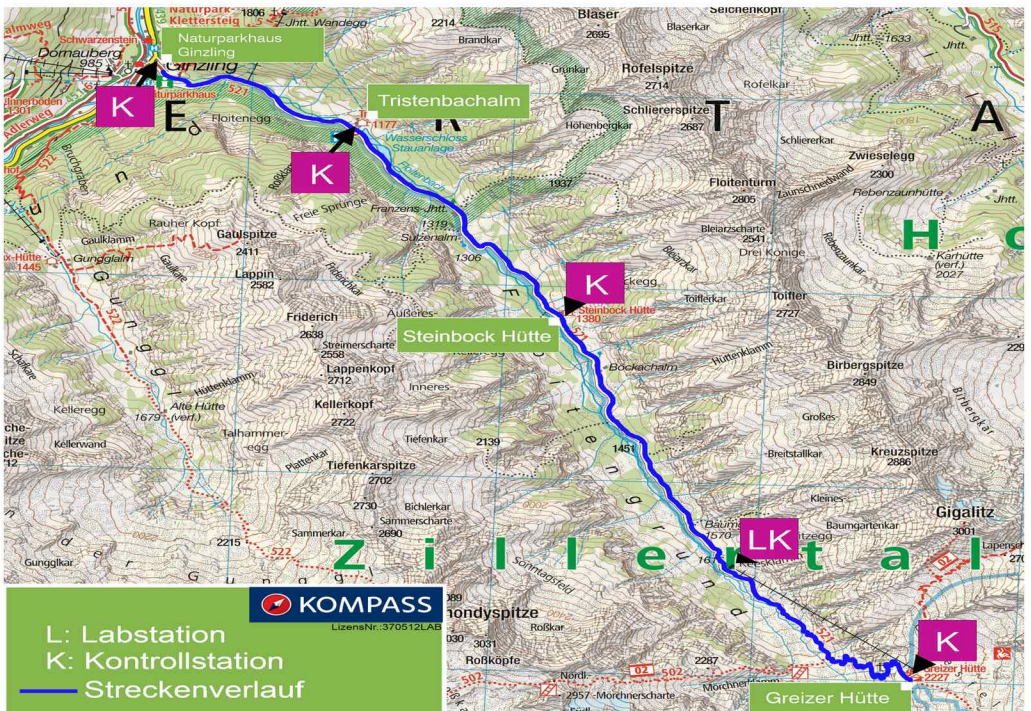
Streckenprofil:

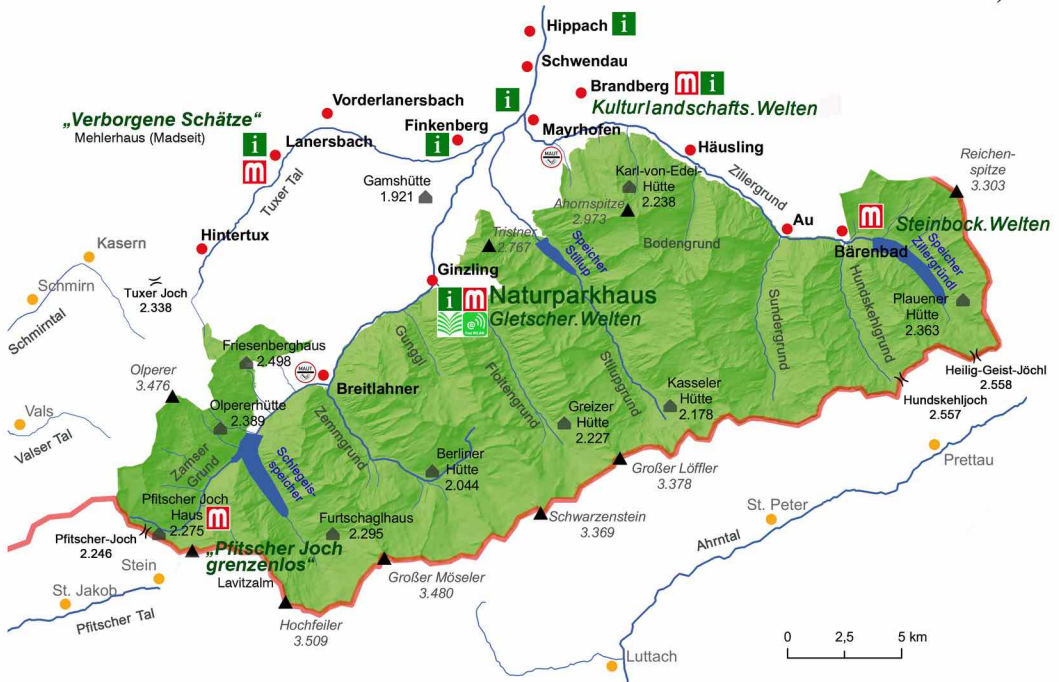


Technische Details:

- K** Startstempel
Naturparkhaus Ginzling (999 m)
- K** Tristenbachalm
Kontrollstation (1.177 m)
- K** Steinbockhütte
Kontrollstation (1.380 m)
- LK** Seilbahn Greizerhütte
Getränkerverpflegung & Kontrollstation (1.616 m)
- K** Zielstempel
Greizerhütte (2.227 m)

Abgabe der Marschkarte beim Mehrzweckhaus in Ginzling!





HÜTTENTAXI

Mietwagen Fankhauser
 Abfahrtszeiten nach Vereinbarung. Ein Anruf genügt.
 Tel: 0043 (0) 664 / 1029354

Ihr Ausflugsziel im wildromantischen Floiental, das Naturerlebnis mit Gletscherblick!

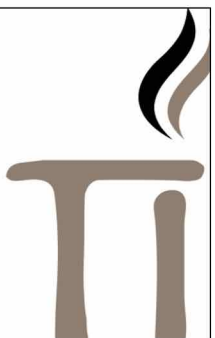
Zufahrt bis Materialeiseilbahn möglich!



BAUUNTERNEHMEN • ZIMMEREI
BRANDACHER GmbH
 A-6284 RAMSAU - TALSTRASSE 152
 TEL. 05282/22066 - FAX 05282/22066-20



Valentin Kerschbaumer
 Dornau 352 · 6292 Finkenberg
 T 0699 107 45 540
 @ info@valentin-kamin.at



Jausenstation
Gamsgrube

Im wunderschönen Ginzling erwartet euch Hausmannskost, a guater Schnaps bei fröhlichem Beisammensein in unserer Stub'n, sowie die Übernachtungsmöglichkeit in unserem gemütlichem Haus!

Auf Euer kommen freut sich Familie Kröll - 6295 Ginzling
 Tel.: 0043 (0) 5286 / 5288 - E-mail: gamsgrube@tele2.at



Gasthaus „Zill-Binzling“

Tiroler Holzhaus mit Komfort

»Hausspezialität Forellen«
aus der eigenen Forellenfischerei

Familie Kröll

A-6295 Ginzling 240, Tel. 05286/5201, Fax 5357
www.altginzling.at - e-mail: gasthof@altginzling.at



Gasthof Karlsteg



Wildgerichte, Hausmannskost,
frische Forellen.

Wir verwöhnen Sie gerne !

Geräumige Komfortzimmer mit DU/WC

Gasthaus-Pension Karlsteg
6295 Ginzling

Telefon: 05286/5250, Telefax: 05286/5250

Internet: www.karlsteg.at

E-mail: info@karlsteg.at

Herzlich willkommen

ALPEN GASTHAUS Breitlahner 1257 Meter über dem Meer

Unser gemütliches Haus bietet 52 Personen Platz, Etagedusche vorhanden. Idealer Ausgangspunkt für Touren und Wanderungen. Für Busfahrten mit gemütlichen Hüttenabenden bestens geeignet.

Martin Frontull
A - 6295 Ginzling 70 / Zillertal / Tirol
Tel.: 0043 5286 5212
E-Mail: breitlahner@aon.at / www.breitlahner-zillertal.at



Das Naturjuwel mit 



1875 m Alpenrosen Hütte

Besitzer: Andreas Heigl
A - 6295 Ginzling 281 *** Tel.: 0043 664 / 91 77 850
www.alpenrose-zillertal.com

Unser gemütliches Haus bietet für 85 Personen Platz. Geeignet für Alpin- und Wandergruppen. Treffpunkt für Mineralfreunde sowie für lustige Hüttenabende. Dusche und Waschräume mit Kalt und Warmwasser.

Berliner Hütte

2040m • Rupert Bürgler
Telefon und Fax 05286/5223

Wunderschönes Ausflugsziel im Herzen der Zillertaler Alpen





SPONSOREN




Steinbockhütte
GINZLING · FLOITENTAL · 1380 M

- Leicht erreichbares AUSELUGSZIEL im Naturpark Zillertaler Alpen
- Ob mit dem Fahrrad oder zu Fuß, ...oder bequem mit dem Floitentaxi

www.steinbockhuefte.at
Familie Pendl | Stock · Hüttental. +43 (0)676 76 36 453

Brück'n Stadi

MAYRHOFEN ZILLERTAL

Im Sommer täglich Dämmer-
schoppen mit Zillertaler Musik-
gruppen von 18:00 - 04:00 Uhr und
Restaurantbetrieb.

ŠKODA Michael Luxner



6290 Mayrhofen
Umfahrungsstraße 635c
Tel. 05285/63334
www.auto-luxner.at

„Sportliche Grüße von der Schischule Mayrhofen 3000
Michael Thanner und sein Team!



... der schnelle Weg zum Erfolg!

ERDBAU RAM

Gewerbestraße 6 | 6274 Aschau im Zillertal



Telefon 05282 3372 | Mobil 0664 5403046

Fankhauser Konrad



Heizung
Sanitäre
Lüftung
Solar
Gas

KEG

Rosengartenweg 11, 6280 Zell am Ziller, Tel. 05282/2133



Dominikushütte
Alpengasthaus - 1805 m

Familie Lapp

Dornauberg 104
6292 Finkenbergl
Tel: +43 (0)664 73296939
info@dominikushuette.at



SPONSOREN



erler malerei!

bringt Farbe ins Leben

- KREATIVE MAL- & SPACHTELTECHNIKEN
- SANDSTRAHLTECHNIK
- VOLLWÄRMESCHUTZ

erler do it yourself!

FACHMARKT FÜR FARBEN & WOHNRAUMGESTALTUNG

NEU! ab Jänner 2015

- FARBENFACHMARKT
- BÖDEN
- HEIMTEXTILIEN
- ACCESSOIRES

T 05285 78411 | M 0664 9182028 | Mayrhofen, Stillupklamm 829a | www.malerei-erler.at | FARBENFACHMARKT: T 05285 62660

System Plus Informationstechnologie GmbH

system 
www.system-plus.at

Informations-Technologie - EDV-Dienstleistungen - Handel

6272 Kaltenbach | Tel.: +43 (5283) 29048
info@system-plus.at | www.system-plus.at

▶ SANITÄR

EBERHARTER

HEIZUNG

LÜFTUNG



INSTALLATIONSGES. M. B. H.
MAYRHOFEN Telefon 0 52 85 83 23-0

Anlagenplanung
exklusive Badezimmer
alternative Energiesysteme
Lüftungsanlagen
Schnellservice
Schischuh-Trockner
Schwimmbadtechnik



ERDBEWEGUNGEN
GEORG HÖGLINGER
A-6290 MAYRHOFEN · ECKARTAU 12
TEL. 05285 / 62812 · 0664 / 4318018

Josef Wechselberger GmbH

LANDMASCHINEN

Stillupklamm 823
A - 6290 Mayrhofen
Tel+Fax 05285-8175
info@lm-wechselberger.at, www.lm-wechselberger.at



SPONSOREN



www.pizza-zillertal.at



www.gh-reifen.com

GH-REIFENHANDEL



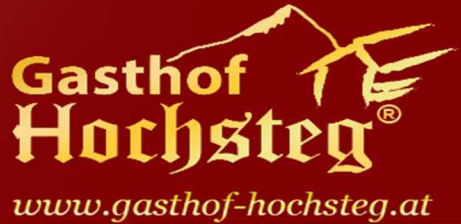
GH-KASSEN

www.gh-kassen.at



Gletscherhütte
am Hintertuxer Gletscher 3075m

www.gletscherhuette.at



Gasthof Hochsteg

www.gasthof-hochsteg.at



UNSER

LAGERHAUS

HIPACH

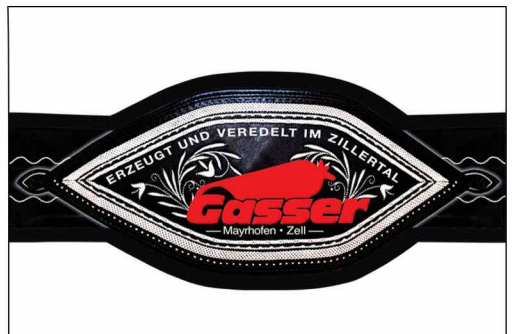
DIE KRAFT AM LAND



Max-Hütte
... Ihr Ausflugsziel im Gungital (1445m)

Christa und Hannes
A - 6295 Ginzling / Zillertal / Tirol
Tel.: 0043 (0) 676 / 9055002
info@maxhuette.at
www.maxhuette.at

transporte - erdbewegungen - recycling
sprengarbeiten - schneeräumungen
joosef neuhauser
6280 zell am ziller - gaudergasse 45a
telefon 05282/2370 - mobil 0664/3555676





Fax +43 (0)5285 / 63381

Fa

**Klausner
Helmut**

Bau- & Möbeltischlerei

6295 Ginzling 20 - Zillertal Tirol
Telefon 05286/5207,
Mobil 0664 / 24 48 563
Email: info@klausner-tischlerei.at

www.rieser.co.at

Erlebnis Sennerei
Zillertal - Mayrhofen
... ab Juni 2015 NEU
SchauBauernhof
Weitere Infos & ONLINESHOP:
www.sennerei-zillertal.at

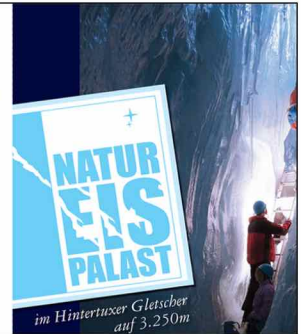
www.natursport.at

www.firmenevent.at



365 Tage aktiv

Roman und Marlies Erler
A - 6293 Tux - Lanersbach 367
Telefon 0043/5287/87287
Fax 0043/5287/87227
E-Mail: info@natursport.at



GÄRTNEREI - BLUMEN

KRÖLL

IHR MEISTERBETRIEB

6290 MAYRHOFEN
Gärtnerei - Telefon 05285/64 917
Telefax 05285/64916

**HOTEL ★★★
EDENLEHEN**

ANKOMMEN
DURCHATMEN
GENIESSEN
Ein unvergesslicher
Urlaub im Paradies
auf Zeit.

Hotel
Edenlehen
Mayrhofen

E-MAIL: INFO@EDENLEHEN.COM WWW.EDENLEHEN.COM
ANDREAS U. IRMGARD HUNDSBICHLER A-6290 MAYRHOFEN 676
TEL.: +43 (0)5285 62300 FAX: +43 (0)5285 62300-15



Josef Rieser
Großhandel und Transporte

Josef Rieser GmbH & CoKG
Zillertal 490 · A-6290 Mayrhofen
Tel. +43 (0)5285 / 62422
Fax +43 (0)5285 / 63381
www.rieser.co.at



Ihre Vision - unsere Herausforderung!



neumann

VERSICHERUNGSBÜRO

Tel. +43 664 930 1000

Die schönsten Kurven des Zillertals.
Schlegeis Alpenstrasse und Stausee.



Öffnungszeiten: Ende Mai - Ende Oktober
Informationen: VERBUND Tourismus GmbH
Tel.: +43 (0) 50313-23201, tourismus@verbund.com
www.verbund.com/tourismus

Verbund



SPONSOREN



Hotel Gasthaus *** **Schwarzenstein**



6295 Ginzling · Nr. 216
Tel. +43 (0)5286/5226 oder
+43 (0)664 / 5414717
info@klausenalm.at
www.klausenalm.at
info@schwarzenstein-ginzling.at
www.schwarzenstein-ginzling.at



Klausen Alm
1301 m

Team W **artelsteiner**[®]
Auto-Service / Reparatur / Reifen



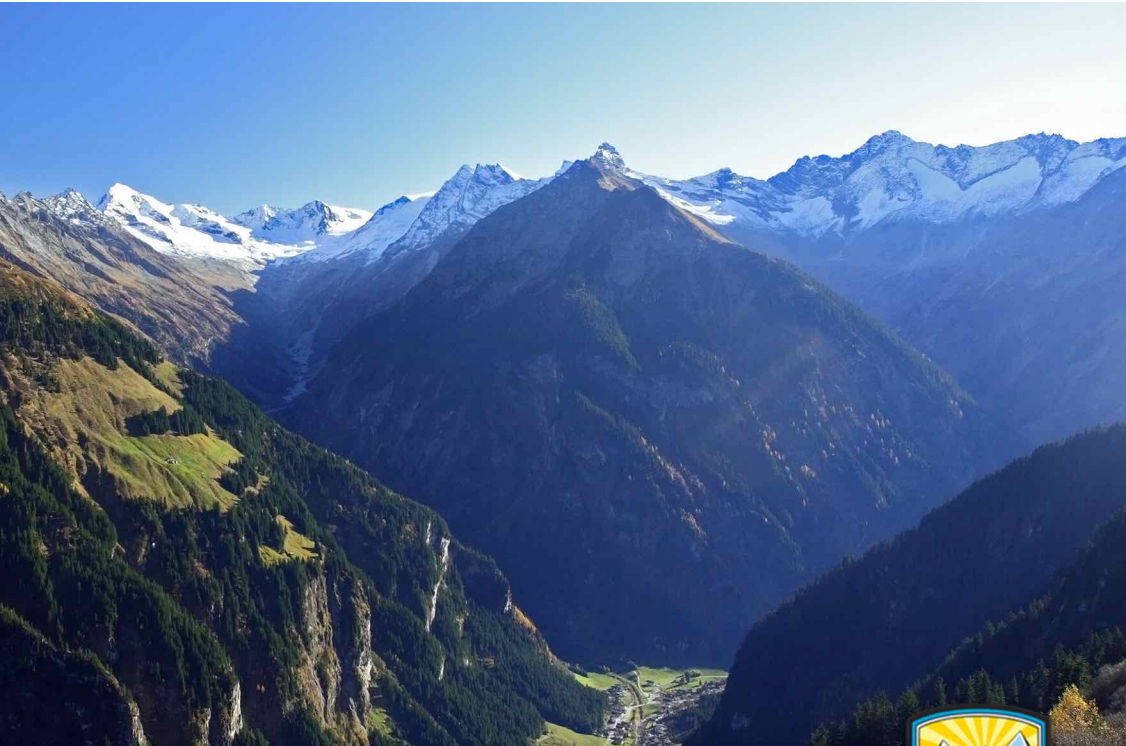
GETRÄNKE KERSCHHAGGL
... IHR PARTNER GROSSER MARKEN

Getränke Kerschhaggl GmbH · Gewerbegebiet 1 · A-6275 Stumm
Tel. +43 (0) 5283 / 3100 · Fax DW 4 · www.kerschhaggl.at

Allianz 
Agentur Mayrhofen

Tel.: 0043 5282 / 21728

www.allianz-mayrhofen.at



Tourismusverband Mayrhofen-Hippach

Tel.: +43 (0) 5285 / 6760, Fax: +43 (0) 5285 / 6760 33

E-mail: info@mayrhofen.at *** www.mayrhofen.at



Foto: Andreas Kilchmer

Steinbockmarsch - INFO

*Für jegliche Information bzgl.
Steinbockmarschwochenende erreichen
Sie uns wie folgt:*

Tel.: +43 (0) 5286 / 5218 5,

Fax: +43 (0) 5286 / 5218 4,

E-mail: ortsvorstellung@ginzling.net

www.ginzling.net

Information
Jetzt neu!!!

www.steinbockmarsch.com

Adresse

Vorankündigung:

**48. Steinbockmarschwochenende
SAMSTAG, 20. August 2016**

